

# NACHHALTIGKEIT ALS TEIL VON CELSION



KLEINE KREISLÄUFE

BIODIVERSITÄT

GREEN DEAL

NACHHALTIGE BAUSTOFFE

CO<sub>2</sub>

SECOND LIFE

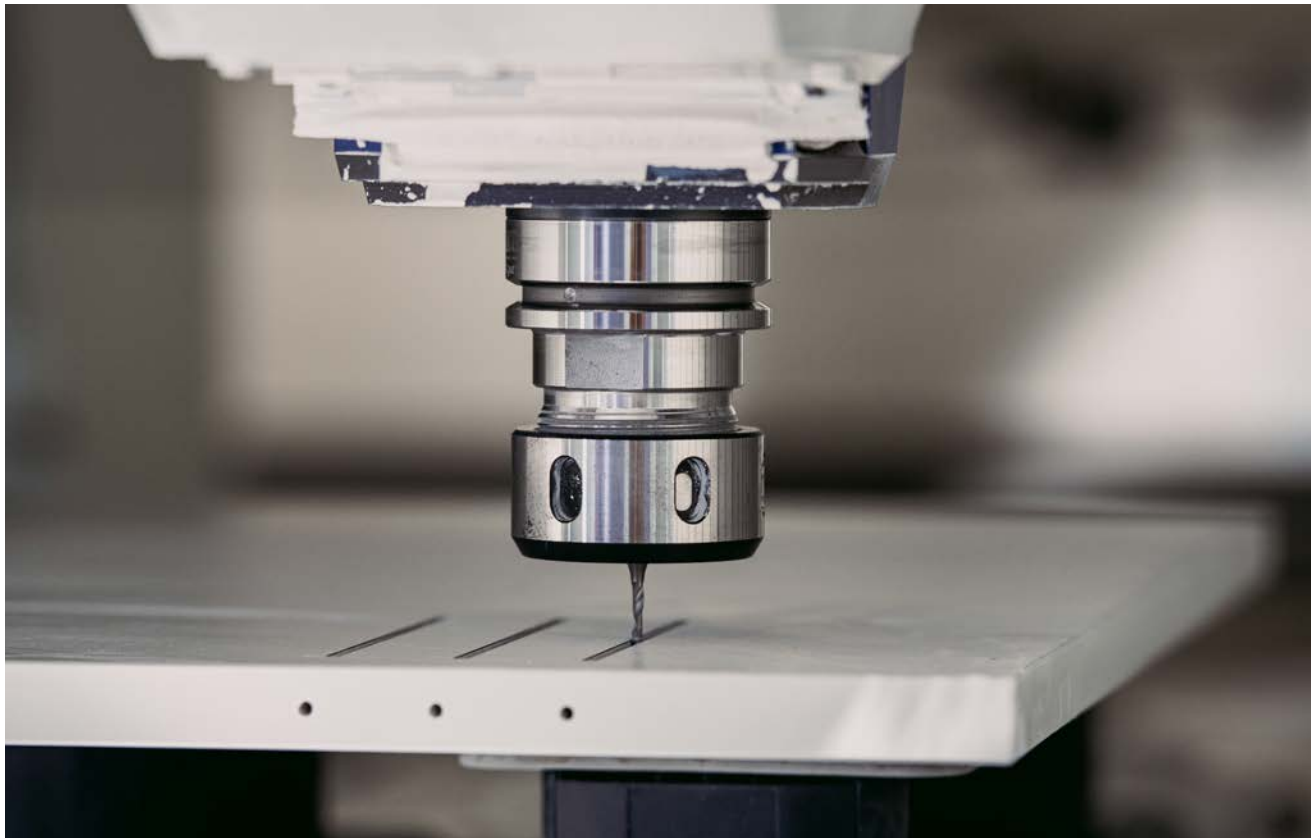
RESSOURCEN SCHONEN



Seit 2001 wurde bereits bei der Entwicklung auf verschraubte Systeme gesetzt.

Vorteil ist:

- einfacherer Austausch von Komponenten
- einfache Wartung bei Austauschteilen
- nach Ablauf des Produktzyklus kann man die Systeme in Komponenten zerlegen und hat die Möglichkeit, die Rohstoffe, Platten, Metalle etc. wieder im Kreislauf zu nutzen.



## UMSTELLUNGEN DER LETZTEN JAHRE/ MONATE



### Versand:

- Palettentauschsystem bei wichtigen Lieferanten mit standardisierten Maßen
- Kundenverpackungen je nach Vereinbarung aus recycelter oder abbaubarer Folie
- Holz von regionalen Erzeugern



### Produktion:

- Wärmerückgewinnung im Produktionsprozess
- Fuhrpark mit Hybridfahrzeugen
- Reduzierung der Kundentermine hin zu mehr online Meetings
- Ersetzung der Visitenkarten durch digitale QR Codes
- Montage- und Betriebsanleitung nur mehr als QR Code auf Produkten
- Montagevideos die per QR Code auf den Produkten abrufbar sind
- Verpackungen vorrangig Kartonagen - Wiederverwertung des Kartons in der Produktion
- Umstellung auf FSC Papier für Printmedien

Unsere Systeme können durch ihre modulare Bauweise montiert und demontiert und teilweise in anderen Projekten wiederverwendet werden („second life“).



Durch die Verwendung von metrischen Gewinden in der Rückwand von vielen unserer Systeme ist sogar eine geänderte Anwendung möglich - erweiterter Lebenszyklus. Gesetzliche Grundlagen für Wartungen und Abnahmen dieser „second life“ Systeme fehlen aktuell.

**Bitte beachten Sie dazu unter anderem:**

**je nach Baurecht, Umweltrecht oder anderer mitgeltender Rechtsbereiche eines Mitgliedslands in der EU unterschiedliche zulässige bzw. erforderliche Maßnahmen zur Nachhaltigkeit aufgrund der nationalen Gesetze und Vorschriften**

**sowie die Mitteilung zum europäischen Grünen Deal**

Der Grüne Deal in Österreich ([europa.eu](http://europa.eu)),

**Informationen des Bundesministeriums Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie**

Österreichische Strategie Nachhaltige Entwicklung (ÖSTRAT) ([bmk.gv.at](http://bmk.gv.at)),

**beispielsweise Kreislaufwirtschaft im Bauwesen**

Bauwesen ([bmk.gv.at](http://bmk.gv.at))

FAQ zu Re-Use von Gebäudekomponenten ([bmk.gv.at](http://bmk.gv.at))

**oder**

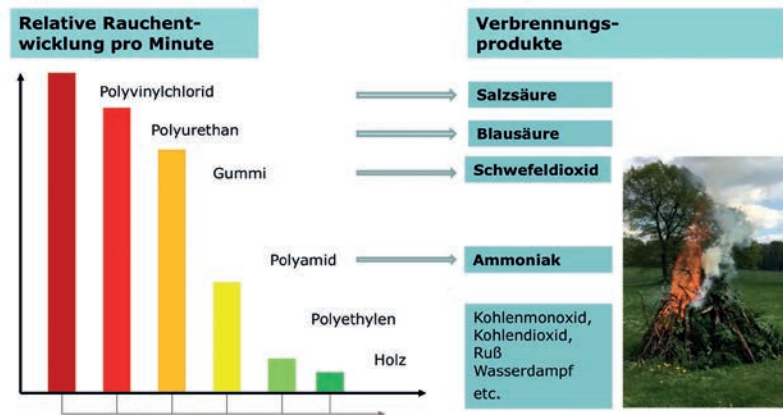
**Normen und Richtlinien zur Nachhaltigkeit von Bauwerken insbesondere Rahmenbedingungen, Bewertungen oder Umweltproduktdeklarationen verschiedener Produkt- und Leistungskategorien (z.B. für Bauprodukte OENORM EN 15804)**

**Aufzählung nicht abschließend - dient nur der Orientierung**

**Bitte beachten Sie die allgemeinen rechtlichen Vorgaben und Hinweise der Länder.**

## Nachhaltigkeit brennt !

Nachhaltige Baustoffe haben meist organische Komponenten die dazu führen dass diese Baustoffe brennbar sind. Wir setzen uns aktiv dafür ein, nachhaltige Baustoffe auch bei Brandschutzsystemen vermehrt zuzulassen, da bei einem Brand weniger Rauch und weniger toxische Brandgase entstehen.



### Ansprechpartner vor Ort

Hauptsitz:

### Köttmannsdorf bei Klagenfurt

Celsion GmbH  
 Tschachoritsch 63  
 A-9071 Köttmannsdorf  
 Tel.: +43 (0) 4220 / 26275  
 E- Mail: office@celsiongbh.at

[www.celsiongbh.at](http://www.celsiongbh.at)

